

Motion**über die Erhöhung der Investitionen für Neu- und Ausbauten der Kantonsstrassen auf 55 Millionen Franken im Budget 2010 und im IFAP sowie für das Strassenbauprogramm 2011–2014**

eröffnet am 14. September 2009

Der Regierungsrat wird beauftragt, das Budget 2010 für Neu- und Ausbauten der Kantonsstrassen auf 55 Millionen Franken zu erhöhen. Ebenfalls wird der Regierungsrat beauftragt, in der Planperiode des neuen Strassenbauprogramms 2011–2014 mindestens jährlich 55 Millionen Franken einzustellen.

Begründung:

Im laufenden Strassenbauprogramm 2007–2010 (B 153) konnten viele Projekte, welche im Topf A sind, wegen fehlenden Finanzen nicht realisiert werden. Dies kommt in B 100, Änderung des Strassenbauprogramms 2007–2010, deutlich zum Ausdruck. Viele notwendige Investitionen im Strassenbau mussten auf später verschoben werden. Dies führt zu grossem Unmut bei Gemeinden und Regionen. Diese Situation wirkt sich auch negativ auf das neue Strassenbauprogramm 2011–2014 aus, welches bereits in Erarbeitung ist.

Durch den grossen finanziellen Bedarf für den Ausbau des Zubringers Rontal wird ein wesentlicher Anteil der Mittel in den nächsten zwei Jahren in dieses Projekt fliessen. Gleichzeitig sind viele für den Kanton Luzern wichtige Projekte in Planung und sollten realisiert werden können (z.B. Seetalplatz, Niveauübergang Sempach Station und weitere).

Mit der Abschaffung der Strassenbaurechnung werden die Kredite über das jährliche Budget bewilligt. Um das vom Kantonsrat bewilligte Strassenbauprogramm zu realisieren, sind zwingend und verlässlich mehr Mittel einzustellen.

Dissler Josef

Vogel Robert

Odermatt Markus

Furrer Bruno

Zängerle Pius

Gehrig Markus

Ineichen-Fellmann Luzia

Riva Guerino

Arnold Erwin

Lütolf Jakob

Höltzchi Pius

Kaufmann Pius

Eggerschwiler-Bättig Hedy

Zurkirchen Peter

Schmassmann Adrian

Müller-Kleeb Erna

Frey-Neuenschwander Heidi

Duss-Studer Heidi

Bucher Franz

Aregger Hans

Roos Willi Marlis

Muff Irene

Gmür-Schönenberger Andrea

Zosso Peter

Helfenstein Gianmarco

Kunz Urs

Knüsel Kronenberg Marie-Theres